



Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum	Beginn	Ende	Ort
Donnerstag, 07.05.2026	19:00 Uhr	20:40 Uhr	im Sitzungssaal des Rathauses

Hinweis: Hier handelt es sich um einen Vorabbericht aus der öffentlichen Gemeinderats-sitzung, da eine Genehmigung der Niederschrift erst in der kommenden Sitzung durch den Gemeinderat erteilt wird. Wir bitten um Verständnis, dass aus Datenschutzgründen evtl. Passagen im Vergleich zum offiziellen Protokoll nicht enthalten sein könnten.

Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister

Stadler, Johannes

Mitglieder

Christoph, Michael

Ebner, Stefan

Fischer, Stefan

Friedl, Nicole

Guttner, Michael-Martin

Heisler, Alexander Fraktionsvorsitzender von

Bündnis 90/Die Grünen

Junghans, Jürgen

Kloiber, Ludwig

Lachmann, Bernhard

Meßner, Nicole

Münch, Frank Peter, Dr.

Richter, Berthold

Scherer, Hans

Schwappacher, Michael

Strauß, Susanne

Thiel, Lydia

Vogler, Sarah

Weber, Gerhard Fraktionsvorsitzender der
CSU

Weisenbach, Florian

Weßner, Hildegard 2. Bürgermeisterin

Schriftführerin

Schilling, Beate

Verwaltung

Stadelmann, Daniel

Abwesend und entschuldigt:



Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

- 1** Vereidigung des 1. Bürgermeisters
Vorlage: 4347/2026
- 2** Vereidigung der neugewählten Gemeinderatsmitglieder
Vorlage: 4348/2026
- 3** Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister
Vorlage: 4349/2026
- 4** Bildung eines Wahlausschusses für die Wahl des 2. und 3. Bürgermeisters
Vorlage: 4350/2026
- 5** Wahl der 2. Bürgermeisterin/des 2. Bürgermeisters
Vorlage: 4351/2026
- 6** Wahl der 3. Bürgermeisterin/des 3. Bürgermeisters
Vorlage: 4352/2026
- 7** Vereidigung der weiteren Bürgermeister
Vorlage: 4353/2026
- 8** Bestellung des 1. Bürgermeisters zum Eheschließungsstandesbeamten
Vorlage: 4373/2026
- 9** Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertretern
Vorlage: 4354/2026
- 10** Beschluss der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
Vorlage: 4355/2026
- 11** Beschluss der Geschäftsordnung des Gemeinderats
Vorlage: 4356/2026
- 12** Benennung der Ausschussmitglieder und deren Stellvertretern
Vorlage: 4357/2026
- 13** Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Grund- und Mittelschule Markt Indersdorf
Vorlage: 4374/2026
- 14** Bestellung der Mitglieder und ggf. der stellvertretenden Mitglieder des Verwaltungsrats des Kommunalunternehmens der Gemeinde Petershausen
Vorlage: 4375/2026
- 15** Bestellung von Mitgliedern für die Bürgerstiftung
Vorlage: 4376/2026
- 16** Entsendung von Gemeinderatsmitgliedern in Agenda 21
Vorlage: 4377/2026



1. Bürgermeister Johannes Stadler eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

1 Vereidigung des 1. Bürgermeisters

Sachverhalt:

Gem. Art. 27 Abs. 1 KWBG ist der Erste Bürgermeister verpflichtet, spätestens zu Beginn der ersten Sitzung, die der Gemeinderat nach Beginn der Amtszeit abhält, einen Amtseid zu leisten.

Das älteste anwesende Gemeinderatsmitglied, Herr Gerhard Weber, nimmt Herrn 1. Bürgermeister Stadler folgenden Amtseid ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

2 Vereidigung der neugewählten Gemeinderatsmitglieder

Sachverhalt:

Herr 1. Bürgermeister Stadler nimmt den neugewählten Gemeinderatsmitgliedern den Eid gemäß Art. 31 Abs. 4 GO ab:

Frau Nicole Meßner

Frau Sarah Vogler

Herr Berthold Richter

Herr Michael Christoph

Herr Ludwig Kloiber

Herr Bernhard Lachmann

Herr Florian Weisenbach

Eidesformel:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern.

Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen.

Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, (so wahr mir Gott helfe).“



Anstelle des Eids, ist auch ein Gelöbnis möglich. So hat das Gemeinderatsmitglied an Stelle der Worte „ich schwöre“ die Worte „ich gelobe“ zu sprechen oder das Gelöbnis mit einer dem Bekenntnis seiner Religionsgemeinschaft oder der Überzeugung seiner Weltanschauungsgemeinschaft entsprechenden, gleichwertigen Beteuerungsformel einzuleiten.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

3 Beschlussfassung über die Zahl der weiteren Bürgermeister

Sachverhalt:

Der Gemeinderat muss nach Art. 39 GO einen zweiten Bürgermeister wählen, der Gemeinderat kann weiterhin einen dritten Bürgermeister wählen.

Falls kein dritter Bürgermeister gewählt wird, sollte für den Fall der gleichzeitigen Verhinderung des ersten und zweiten Bürgermeisters ein Stellvertreter aus der Mitte des Gemeinderats bestellt werden.

In der Gemeinde Petershausen wurde bisher immer ein dritter Bürgermeister gewählt. Dies hat sich in der Praxis bewährt und sollte beibehalten werden. Diese Vorgehensweise wurde mit den Fraktionen besprochen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Wahl einer dritten Bürgermeisterin/eines dritten Bürgermeisters.

angenommen

Ja 21 Nein 0

4 Bildung eines Wahlausschusses für die Wahl des 2. und 3. Bürgermeisters

Sachverhalt:

Auf Vorschlag aus dem Gemeinderat wird für die Wahl der 2. und 3. Bürgermeisterin/des 2. und 3. Bürgermeisters ein Wahlausschuss aus folgenden drei Personen gebildet:

- Herr Stadelmann
- Frau Schilling
- Frau Weißner

Beschluss:

Der Wahlausschuss wird wie vorgeschlagen gebildet.

angenommen

Ja 21 Nein 0

5 Wahl der 2. Bürgermeisterin/des 2. Bürgermeisters

Sachverhalt:

Für die Wahl zur 2. Bürgermeisterin/zum 2. Bürgermeister werden vorgeschlagen:



1. Herr Weber – vorgeschlagen von Frau Weißner
2. Frau Strauß – vorgeschlagen von Herrn Heisler
3. Frau Weißner – vorgeschlagen von Herr Lachmann

Es wurden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen.

Die Wahl wird geheim mit Stimmzetteln vorgenommen.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält (Art. 51 Abs. 3 GO). Neinstimmen und leere Stimmzettel sind ungültig. Ist mindestens die Hälfte der abgegebenen Stimmen ungültig, ist die Wahl zu wiederholen. Ist die Mehrheit der abgegebenen Stimmen gültig und erhält weder eine Bewerberin noch ein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen, so tritt Stichwahl unter den beiden Personen mit den höchsten Stimmenzahlen ein. Bei Stimmengleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los.

Als Ja-Stimme gilt ein Kreuz beim Namen.

Wahlergebnis:

Abgegeben 21 Stimmen
Gültig 21 Stimmen

Frau Weißner 1 Stimme
Herr Weber 12 Stimmen
Frau Strauß 8 Stimmen

Somit ist Herr Gerhard Weber zum 2. Bürgermeister gewählt.
Herr Gerhard Weber nimmt die Wahl an.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

6 Wahl der 3. Bürgermeisterin/des 3. Bürgermeisters

Sachverhalt:

Für die Wahl zur 3. Bürgermeisterin/zum 3. Bürgermeister werden vorgeschlagen:

1. Herr Fischer – vorgeschlagen von Herrn Junghans
2. Frau Strauß – vorgeschlagen von Herrn Heisler
3. Herr Dr. Münch – vorgeschlagen von Herrn Weisenbach

Es wurden keine weiteren Kandidaten vorgeschlagen.

Die Wahl wird geheim mit Stimmzetteln vorgenommen.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält (Art. 51 Abs. 3 GO). Neinstimmen und leere Stimmzettel sind ungültig. Ist mindestens die Hälfte der abgegebenen Stimmen ungültig, ist die Wahl zu wiederholen. Ist die Mehrheit der abgegebenen Stimmen gültig und erhält weder eine Bewerberin noch ein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen



gültigen Stimmen, so tritt Stichwahl unter den beiden Personen mit den höchsten Stimmenzahlen ein. Bei Stimmengleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los.

Als Ja-Stimme gilt ein Kreuz beim Namen.

Wahlergebnis:

Abgegeben 21 Stimmen
Gültig 21 Stimmen

Herr Fischer 15 Stimmen
Frau Strauß 4 Stimmen
Herr Dr. Münch 2 Stimmen

Somit ist Herr Stefan Fischer zum 3. Bürgermeister gewählt.
Herr Fischer nimmt die Wahl an.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

7 Vereidigung der weiteren Bürgermeister

Sachverhalt:

Gem. Art. 27 Abs. 1 KWBG sind die weiteren Bürgermeister verpflichtet, spätestens zu Beginn der ersten Sitzung, die der Gemeinderat nach Beginn der Amtszeit abhält, einen Amtseid zu leisten.

Herr 1. Bürgermeister Stadler nimmt den beiden neugewählten weiteren Bürgermeistern folgenden Amtseid ab:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, (so wahr mir Gott helfe).“

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

8 Bestellung des 1. Bürgermeisters zum Eheschließungsstandesbeamten

Sachverhalt:

Die Gemeinde Petershausen hat zum 30.04.2005 die Standesamtsaufgaben an das Standesamt Markt Indersdorf übergeben.

Der Gemeinderat kann, wie bisher auch, den jeweiligen 1. Bürgermeister, bzw. auch die weiteren Bürgermeister zum Eheschließungsstandesbeamten bestimmen. Der Bürgermeister darf mit dieser Bestellung Trauungen vornehmen.



1. Bürgermeister Johannes Stadler ist persönlich beteiligt und nimmt an der Beratung und Abstimmung gemäß 49 Abs. 1 Satz 1 GO nicht teil.

Die Sitzungsleitung wird vom 2. Bürgermeister übernommen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Petershausen bestellt Herrn 1. Bürgermeister Johannes Stadler zum Eheschließungsstandesbeamten.

angenommen

Ja 20 Nein 0

9 Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertretern

Sachverhalt:

Als Fraktionsvorsitzende und deren Stellvertreter werden von den Fraktionen benannt:

	Vorsitz	Stellvertreter/in
CSU	Hildegard Weißner	Michael Schwappacher
GRÜNE	Susanne Strauß	Alexander Heisler
FW	Nicole Friedl	Bernhard Lachmann
SPD	Florian Weisenbach	Dr. Frank Peter Münch

Der Gemeinderat wird hierüber informiert.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

10 Beschluss der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Sachverhalt:

Die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts legt grundsätzliche Punkte wie die Errichtung von Ausschüssen und deren jeweilige Größe, Sitzungsgeld und Entschädigungen der Gemeinderatsmitglieder fest.

Die Satzung wurde mit Vertretern der Fraktionen vorbesprochen. Sie liegt als Anlage dem Tagesordnungspunkt bei.

Bei den Vorberatungen wurde hinsichtlich der Ausschussgröße keine Einigung erzielt. So gibt es unterschiedliche Vorstellungen bei den Ausschusssitzen für den Haupt- und Finanzausschuss, Bau- und Umweltausschuss und den Werkausschuss. Die Fraktionen der Freien Wähler und der Grünen bevorzugen eine Ausschussgröße von 9 zzgl. Vorsitzendem, die restlichen Gemeinderatsmitglieder von 8 zzgl. Vorsitzendem.

Der Vorschlag der Verwaltung enthält daher 8 Sitze. Sollte die Satzung in dieser Form keine Mehrheit erhalten, so wird ein zweiter Beschluss mit 9 Sitzen vorgeschlagen.

Die Fraktion der Grünen hält die Höhe des Sitzungsgeld für nicht angemessen und beantragt daher 45€ als Sitzungsgeld.



Die Freien Wähler plädieren aufgrund des Wahlergebnisses für 9 Ausschusssitze.

Zunächst wird über den Verwaltungsvorschlag abgestimmt. Im Anschluss wird ggfs. über die Anträge abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts in der vorliegenden Fassung.

angenommen

Ja 13 Nein 8

11 Beschluss der Geschäftsordnung des Gemeinderats

Sachverhalt:

Die Geschäftsordnung liegt dem Tagesordnungspunkt als Anlage bei. Sie wurde mit Vertretern der Fraktionen am 24.03.2026 und 14.04.2026 vorbesprochen. Die Geschäftsordnung entspricht weitestgehend der vorgeschlagenen aktuellen Mustergeschäftsordnung des Bayerischen Gemeindetags und regelt den Geschäftsgang des Gemeinderats und der Ausschüsse sowie die Zuständigkeiten des Bürgermeisters. Die Regelungen zum Bauturbo sind in der vorliegenden Fassung der Geschäftsordnung noch nicht enthalten. Sie werden im Laufe des Kalenderjahres als Änderung zur Geschäftsordnung in den Gemeinderat eingebracht.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Geschäftsordnung in vorliegender Fassung.

angenommen

Ja 11 Nein 10

12 Benennung der Ausschussmitglieder und deren Stellvertretern

Sachverhalt:

In der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts wurde festgelegt, dass es folgende Ausschüsse gibt:

- Haupt- und Finanzausschuss; 8 Mitglieder
- Bau- und Umweltausschuss; 8 Mitglieder
- Werkausschuss; 8 Mitglieder
- Rechnungsprüfungsausschuss; 7 Mitglieder

Diese Ausschüsse sind von den Fraktionen und der Ausschussgemeinschaft mit folgender Sitzverteilung zu besetzen:

Ausschüsse mit 8 Mitgliedern:

Haupt- und Finanzausschuss Bau- und Umweltausschuss, Werkausschuss

CSU Sitze: 3

GRÜNE Sitz: 1

FW Sitze: 2



SPD Sitz: 1

GRM Junghans/Guttner (Ausschussgemeinschaft) Sitz: 1

Ausschüsse mit 7 Mitgliedern: **Rechnungsprüfungsausschuss:**

CSU Sitze: 3

GRÜNE Sitz: 1

FW Sitz: 1

SPD Sitz: 1

GRM Junghans/Guttner (Ausschussgemeinschaft) Sitz: 1

Ebenso sind die Stellvertreter zu bestimmen, die nach Geschäftsordnung in ihrer Reihenfolge die Vertretung wahrnehmen.

Die Fraktionen haben folgende Vorschläge gebracht:

1. Haupt- und Finanzausschuss: 8 Mitglieder

Ausschussmitglieder:

CSU: Frau Weißner, Herr Weber, Herr Richter

GRÜNE: Frau Vogler

FW: Herr Scherer, Herr Fischer

SPD: Herr Dr. Münch

GRM Junghans/Guttner: Herr Guttner

Vertreter in der genannten Reihenfolge nach § 6 Abs. 2 GeschO

CSU: Frau Meßner, Herr Christoph, Herr Schwappacher

GRÜNE: Frau Strauß, Frau Thiel, Herr Heisler

FW: Frau Friedl, Herr Lachmann

SPD: Herr Weisenbach

GRM Junghans/Guttner: Herr Junghans

2. Bau- und Umweltausschuss: 8 Mitglieder

Ausschussmitglieder:

CSU: Herr Ebner, Herr Schwappacher, Herr Christoph

GRÜNE: Frau Thiel

FW: Herr Lachmann, Frau Friedl

SPD: Herr Weisenbach

GRM Junghans/Guttner: Herr Guttner

Vertreter in der genannten Reihenfolge nach § 6 Abs. 2 GeschO:

CSU: Herr Richter, Frau Meßner, Frau Weißner

GRÜNE: Frau Strauß, Frau Vogler, Herr Heisler

FW: Herr Fischer, Herr Scherer

SPD: Herr Dr. Münch

GRM Junghans/Guttner: Herr Junghans



3. Werkausschuss: 8 Mitglieder

Ausschussmitglieder:

CSU: Frau Weißner, Frau Meßner, Herr Schwappacher
GRÜNE: Frau Strauß
FW: Herr Fischer, Herr Scherer
SPD: Herr Dr. Münch
GRM Junghans/Guttner: Herr Junghans

Vertreter in der genannten Reihenfolge nach § 6 Abs. 2 GeschO:

CSU: Herr Ebner, Herr Richter, Herr Christoph
GRÜNE: Frau Thiel, Frau Vogler, Herr Heisler
FW: Frau Friedl, Herr Lachmann
SPD: Herr Weisenbach
GRM Junghans/Guttner: Herr Guttner

4. Rechnungsprüfungsausschuss: 7 Mitglieder

Ausschussmitglieder:

CSU: Frau Meßner, Frau Weißner, Herr Christoph
GRÜNE: Frau Vogler
FW: Herr Scherer
SPD: Herr Weisenbach
GRM Junghans/Guttner: Herr Junghans

Vertreter in der genannten Reihenfolge nach § 6 Abs. 2 GeschO:

CSU: Herr Weber, Herr Kloiber, Herr Schwappacher
GRÜNE: Frau Thiel, Frau Strauß
FW: Herr Lachmann, Herr Fischer, Frau Friedl
SPD: Herr Dr. Münch
GRM Junghans/Guttner: Herr Guttner

5. Vorsitzender Im Rechnungsprüfungsausschuss

Gemäß § 2 Abs. 2 Satz 3 der Satzung zur Regelung des Gemeindeverfassungsrechts und § 6 Abs. 2 Satz 3 der Geschäftsordnung führt den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss ein vom Gemeinderat bestimmtes Ausschussmitglied.

Vorgeschlagen wird: Hans Scherer

6. Stellvertretende/r Vorsitzende/r im Rechnungsprüfungsausschuss:

Der stellvertretende Vorsitzende ist ebenso aus dem Gremium des Ausschusses zu benennen.

Vorgeschlagen wird Frau Sarah Vogler.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen zur Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses und der Bestellung der Stellvertreter zu.



Abstimmungsergebnis:

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ Kenntnisnahme ☐ zurückgestellt Ja: 21 Nein: 0

2. Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen zur Besetzung des Bau- und Umweltausschusses und der Bestellung der Stellvertreter zu.

Abstimmungsergebnis:

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ Kenntnisnahme ☐ zurückgestellt Ja: 21 Nein: 0

3. Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen zur Besetzung des Werkausschusses und der Bestellung der Stellvertreter zu.

Abstimmungsergebnis:

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ Kenntnisnahme ☐ zurückgestellt Ja: 21 Nein: 0

4. Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen zur Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses und der Bestellung der Stellvertreter zu.

Abstimmungsergebnis:

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ Kenntnisnahme ☐ zurückgestellt Ja: 21 Nein: 0

5. Der Gemeinderat bestellt Herrn Scherer zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses.

Abstimmungsergebnis:

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ Kenntnisnahme ☐ zurückgestellt Ja: 21 Nein: 0

6. Der Gemeinderat bestellt Frau Vogler zur stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses.

Abstimmungsergebnis:

☒ angenommen ☐ abgelehnt ☐ Kenntnisnahme ☐ zurückgestellt Ja: 21 Nein: 0

angenommen

Ja 21 Nein 0

13 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Grund- und Mittelschule Markt Indersdorf

Sachverhalt:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Grund- und Mittelschule Markt Indersdorf ist zu Beginn der kommenden Legislaturperiode wieder zu besetzen.

Für die Besetzung ist die Zahl der Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Gemeinden maßgeblich, die die Grund- und Mittelschule besuchen. Zum Stichtag 01.10.2025 besuchten aus dem



Gemeindebereich Petershausen 82 Schülerinnen und Schüler die Verbandsschule Markt Indersdorf. Der Gemeinde stehen somit zwei Sitze in der Zweckverbandsversammlung zu.

Gemäß Satzung des Zweckverbands ist Herr 1. Bürgermeister Johannes Stadler bereits Verbandsrat kraft Amtes. Er wird durch seine kommunalrechtlichen Stellvertreter (2. Bürgermeister bzw. bei dessen Verhinderung durch den 3. Bürgermeister) vertreten. Die kommunalrechtlichen Stellvertreter sind zu bestellen.

§ 7 Abs. 3 der Satzung des Zweckverbands lautet wie folgt: Im Falle der Verhinderung der 1. Bürgermeister in ihrer Eigenschaft als Verbandsräte treten ihre kommunalrechtlichen Stellvertreter an ihre Stelle; falls diese selbst zu Verbandsräten Zweckverband bestellt werden, können sie diese Stellvertretung nicht wahrnehmen, vielmehr werden erste Bürgermeister vom 3. Bürgermeister oder mangels eines solchen durch den nach Art. 39 Abs. 1 Satz 2 GO bestimmten weiteren Bürgermeister-Stellvertreter vertreten.

Ein weiterer Verbandsrat sowie Stellvertreter sind zu bestellen; vorgeschlagen sind folgende Personen:

CSU: Gerhard Weber, Stellvertretung: Dr. Tobias Glas

GRÜNE: -

SPD: -

FW: -

Ausschussgemeinschaft: -

In der vergangenen Legislaturperiode war Herr Gerhard Weber Verbandsrat.

Beschluss:

Verbandsrat Herr 1. Bürgermeister Johannes Stadler wird vertreten durch den 2. Bürgermeister und bei dessen Verhinderung durch den 3. Bürgermeister. Als weiterer Verbandsrat wird Herr Gerhard Weber bestellt. Als dessen Stellvertreter wird Herr Dr. Tobias Glas bestellt.

angenommen

Ja 21 Nein 0

14 Bestellung der Mitglieder und ggf. der stellvertretenden Mitglieder des Verwaltungsrats des Kommunalunternehmens der Gemeinde Petershausen

Sachverhalt:

Für das Kommunalunternehmen Petershausen (KUP) sind gemäß § 5 Abs. 3 der Unternehmenssatzung die Mitglieder des Verwaltungsrats zu bestellen. Der Verwaltungsrat besteht aus dem Vorsitzenden (1. Bürgermeister) und acht weiteren Mitgliedern (§ 5 Abs. 1 der Unternehmenssatzung).

Bisher wurde die Besetzung analog den Ausschussbesetzungen gehandhabt, d.h. es wurde ebenfalls das Stärkeverhältnis der Fraktionen zugrunde gelegt, dies ist aber nicht zwingend vorgeschrieben. Ferner wurde bisher darauf verzichtet Stellvertreter für die einzelnen Verwaltungsratsmitglieder zu bestellen, da in der Vergangenheit die Sitzungstermine so gelegt werden konnten, dass in der Regel alle Mitglieder teilnehmen konnten. Die Möglichkeit, Stellvertreter zu bestellen, bestünde gemäß § 5 Abs. 3 der Unternehmenssatzung.

Es ist nicht zwingend vorgeschrieben, dass die Mitglieder des Verwaltungsrats auch Mitglied im Gemeinderat sein müssen.

Von den Fraktionen wurden folgende Personen vorgeschlagen:



CSU: Michael Schwappacher, Stefan Ebner, Dr. Tobias Glas, Josef Gerer, Hildegard Weißner
GRÜNE: Lydia Thiel, Susanne Strauß
FW: Andrea Stang, Florian Meidinger
SPD: Gottfried Lehmann
FDP/ÜBP: -

In der vergangenen Legislaturperiode bestand der Verwaltungsrat aus folgenden Personen:
Hubert Doetsch, Stefan Ebner, Josef Gerer, Florian Meidinger, Hans Scherer, Andrea Stang,
Martin Streibl, Jörg Wunsch

Bei der Abstimmungsreihenfolge werden die bisherigen Personen vor neu vorgeschlagenen behandelt.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt Herrn Stefan Ebner als Verwaltungsratsmitglied des Kommunalunternehmens Petershausen.

angenommen

Ja 16 Nein 5

Der Gemeinderat bestellt Herrn Josef Gerer als Verwaltungsratsmitglied des Kommunalunternehmens Petershausen.

angenommen

Ja 13 Nein 8

Der Gemeinderat bestellt Herrn Florian Meidinger als Verwaltungsratsmitglied des Kommunalunternehmens Petershausen.

abgelehnt

Ja 10 Nein 11

Der Gemeinderat bestellt Frau Andrea Stang als Verwaltungsratsmitglied des Kommunalunternehmens Petershausen.

abgelehnt

Ja 8 Nein 13

Der Gemeinderat bestellt Herrn Dr. Tobis Glas als Verwaltungsratsmitglied des Kommunalunternehmens Petershausen.

angenommen

Ja 13 Nein 8

Der Gemeinderat bestellt Herrn Gottfried Lehmann als Verwaltungsratsmitglied des Kommunalunternehmens Petershausen.

angenommen

Ja 21 Nein 0

Der Gemeinderat bestellt Herrn Michael Schwappacher als Verwaltungsratsmitglied des Kommunalunternehmens Petershausen.

angenommen

Ja 20 Nein 1

Der Gemeinderat bestellt Frau Susanne Strauß als Verwaltungsratsmitglied des Kommunalunternehmens Petershausen.

angenommen

Ja 21 Nein 0



Der Gemeinderat bestellt Frau Lydia Thiel als Verwaltungsratsmitglied des Kommunalunternehmens Petershausen.

angenommen

Ja 17 Nein 4

Der Gemeinderat bestellt Frau Hildegard Weißner als Verwaltungsratsmitglied des Kommunalunternehmens Petershausen.

angenommen

Ja 19 Nein 2

Für die Mitglieder werden wie bisher keine Stellvertreter bestellt.

angenommen

Ja 21 Nein 0

15 Bestellung von Mitgliedern für die Bürgerstiftung

Sachverhalt:

In der Bürgerstiftung Petershausen sind gemäß der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Petershausen und der DT Stiftungstreuhand AG, Alexanderstraße 26, 90762 Fürth vom 23.08.12/03.09.12 folgende stimmberechtigte Mitglieder:

- der 1. Bürgermeister
- die zuständige Sachbearbeiterin der Gemeindeverwaltung
- drei vom Gemeinderat zu bestellende Mitglieder (§ 6 der Vereinbarung)

Von den Fraktionen wurden folgende Mitglieder vorgeschlagen:

GRÜNE: Lydia Thiel

FW: Nicole Friedl

SPD: Heike Tobschall

Bei der Abstimmungsreihenfolge werden die bisherigen Personen vor neu vorgeschlagenen behandelt. In der Legislaturperiode 2020 – 2026 waren Herr Gerer, Herr Franke und Frau Friedl Mitglieder im Stiftungsrat.

Herr Jürgen Junghans war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat entsendet Frau Nicole Friedl in den Stiftungsrat der Bürgerstiftung Petershausen.

2. Der Gemeinderat entsendet Frau Lydia Thiel in den Stiftungsrat der Bürgerstiftung Petershausen.

angenommen

Ja 19 Nein 1

3. Der Gemeinderat entsendet Frau Heike Tobschall in den Stiftungsrat der Bürgerstiftung Petershausen.

angenommen

Ja 20 Nein 0

angenommen

Ja 20 Nein 0



16 Entsendung von Gemeinderatsmitgliedern in Agenda 21

Sachverhalt:

Agenda-Vollversammlung

In die Agenda-Vollversammlung sind bisher aus jeder Fraktion Gemeinderatsmitglieder entsandt worden.

Folgende Mitglieder werden vorgeschlagen:

CSU: Frau Weißner
GRÜNE: Frau Thiel
FW: Herr Lachmann
SPD: -

Beschluss:

Der Gemeinderat entsendet Frau Weißner, Frau Thiel und Herrn Lachmann in die Agenda 21-Vollversammlung.

angenommen

Ja 21 Nein 0

Um 20:40 Uhr schließt 1. Bürgermeister Johannes Stadler die Sitzung des Gemeinderates.

Johannes Stadler
1. Bürgermeister

Beate Schilling
Schriftführerin